



Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft
und Beschäftigung

über
Magistrat *Wahl 14/17*

und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher Nickel

Der Magistrat

Stadtkämmerer,
Dezernent für Gesundheit
und Kliniken

Stadtrat Axel Imholz

09. Juli 2014

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Horschler,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung hat in seiner Sitzung am 13.11.2013 mit Beschlussnummer 0418 die Weiterentwicklung des Investitionscontrollings entschieden (13-F-33-0097). Es soll so weiterentwickelt werden, dass es den städtischen Körperschaften nicht nur einen Überblick über den erfolgten Mittelabfluss, bzw. die gebundenen Mittel ermöglicht, sondern auch den jeweiligen Status und die Zeitplanung der einzelnen Investitionsprojekte darstellt. In einem ersten Schritt sind alle Investitionsvorhaben mit einem Volumen von 500.000 Euro und mehr in dieses Projektcontrolling einzubeziehen.

Ich möchte Sie kurz über den aktuellen Bearbeitungsstand informieren:

Die Kämmerei hat in Zusammenarbeit mit den IM-Verantwortlichen der Dezernate ein Formblatt „Statusbericht“ entwickelt, das die gewünschten Informationen enthält. Dort werden neben den Zahlen aus SAP auch weitere Informationen durch die Fachbereiche eingepflegt werden. Derzeit wird gemeinsam an der weiteren Optimierung des Statusberichts gearbeitet und mit dem Buchungsstand des 1. Quartals 2014 die Handhabbarkeit des Formblatts getestet. Nach jetzigem Kenntnisstand gehe ich von rd. 40 Baumaßnahmen aus, die die Anforderungen der Auswahlkriterien erfüllen.

Mit einer Sitzungsvorlage werden die Berichte den Gremien zeitnah nach dem 1. Halbjahr 2014 (Datenstand 01.07.2014) zur Kenntnisnahme vorgelegt. Dabei wird auch zu diskutieren sein, ob zukünftig die Anlage 2 der bisherigen Sitzungsvorlage zum quartalsweisen Investitionscontrolling (wichtige Maßnahmen) durch die Darstellung der Maßnahmen im Rahmen der Weiterentwicklung des Investitionscontrollings ersetzt werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Imholz